



Liebe Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10,

in Kürze beginnt Ihr Betriebspraktikum (im Folgenden kurz: BP). Damit das BP ein Erfolg wird, möchten wir Ihnen hier noch ein paar Hinweise und Tipps geben.

1. Verhalten im Betrieb

Das BP beginnt am Montag, dem 20. Januar, und dauert bis einschließlich Freitag, dem 31. Januar 2025. Seien Sie bitte am Montag pünktlich zu der vom Betrieb angegebenen Zeit vor Ort.

In welchem Ausmaß das BP gewinnbringend ist, d.h. Erfahrungen gesammelt werden können, das hängt vor allem auch von Ihrem Engagement ab. Wer wartet, bis sich irgendwann irgendwer um ihn kümmert und Informationen gibt, wird nur wenig Gewinn aus dem BP ziehen können. Sicherlich sollen Sie soweit als möglich in Arbeitsabläufe eingebunden werden, doch müssen Sie die Bereitschaft mitbringen, in Eigeninitiative und durch gezielte Fragen möglichst viele Informationen über den Betrieb, seine Strukturen, den Beruf, die Ausbildung und die konkrete Arbeit zu gewinnen. Diese sollen in der Praktikumsmappe festgehalten werden.

Während des BP ist man als Gast in einem Betrieb. Vielfach ist für einen Betrieb die Aufnahme eines Praktikumsastes mit zusätzlichen Verpflichtungen und Belastungen verbunden. Deshalb sollte es selbstverständlich sein, dass der Gast die berechtigten Wünsche und Spielregeln des Gastgebers akzeptiert. Ein guter Gast wird sich recht schnell über diese Wünsche und Regeln zu informieren wissen. Unter allen Umständen ist zu beachten:

- die Einhaltung der Betriebsordnung und der Arbeitszeitregelung (Pünktlichkeit!),
- die Beachtung der Sicherheitsvorschriften,
- die Pflicht zur Verschwiegenheit bezüglich vertraulicher betrieblicher Informationen,
- die gebotene Loyalität gegenüber dem Gastgeber.

Neben diesen Punkten sind aber auch einige andere Standards von Bedeutung. Im Umgang mit Mitarbeitern, Kollegen oder Kunden sind das eigene Auftreten, das Erscheinungsbild, d.h. z.B. die angemessene Kleidung, und die Höflichkeit von erheblicher Bedeutung. In den meisten Berufen oder Ausbildungsgängen, die angehende Abiturienten anstreben, werden an Sprache und Ausdrucksweise, d.h. an Wortwahl und Klarheit der Sprache, Mindestanforderungen gestellt. Das Betriebspraktikum ist eine Schulveranstaltung, insofern wird grobes Fehlverhalten zu entsprechenden Maßnahmen der Schule führen.

Am letzten Tag des BP ist es sicherlich auch angebracht, sich bei den zuständigen Betreuern in angemessener Form zu bedanken.

2. Krankheit

Nur im Krankheitsfall dürfen Sie Ihrer Praktikumsstelle fernbleiben. Dann müssen Ihre Eltern **sofort** morgens **den Betrieb und das Sekretariat** der Schule informieren. (Rufnummer der Schule: 0221 - 989760 bzw. 98976223) Außerdem benötigt die Schule dann umgehend eine schriftliche Entschuldigung durch die Eltern oder eine ärztliche Bescheinigung (Attest).

3. Unregelmäßigkeiten

Auch die Betriebe werden gebeten, Unregelmäßigkeiten oder besondere Vorkommnisse der Schule unmittelbar mitzuteilen. Sollte es aus Ihrer Sicht zu irgendwelchen Problemen oder Unstimmigkeiten kommen, melden Sie sich bitte so schnell wie möglich bei Ihrem Betreuungslehrer/Ihrer Betreuungslehrerin (z.B. über das Sekretariat).



4. Betreuung durch das HHG

Jeder Praktikant / jede Praktikantin wird von einer Lehrkraft betreut, die sie mindestens einmal im Laufe der zwei Wochen vor Ort besucht (insofern dies durchführbar ist!). Dabei wird sich Ihre betreuende Lehrkraft sowohl mit Ihnen als auch Ihrem Betreuer im Betrieb unterhalten. Wer Sie betreut, erfahren Sie per Aushang im 3. Stock bzw. in der Schulcloud vor dem BP.

Nehmen Sie Kontakt mit dieser Lehrperson auf und tauschen Sie Kontaktdaten aus, damit das HHG nötigenfalls umgehend mit Ihnen Kontakt aufnehmen kann.

5. Praktikumsmappe (**Abgabe bis zum 14.02.2025**)

Alle Schülerinnen und Schüler fertigen über ihr BP eine **computergestützte** Praktikumsmappe an, in der wichtige Erkenntnisse und Erfahrungen festgehalten werden sollen. Geeignet sind hier beispielsweise Schnellhefter.

Formale Vorgaben: Schriftgröße, Zeilenabstand und Seitenzahlen

- a. Die Schriftgröße beträgt 12 Pitch.
- b. Der Zeilenabstand beträgt 1,5 Zeilen.
- c. Die Seitenzahlen finden sich unten auf der Seite – entweder mittig oder rechts. Die Zählung beginnt mit dem Deckblatt.
- d. Der Text wird **blockzentriert** geschrieben. VORSICHT: Es sollte Silbentrennung durchgeführt werden, um eine gleichmäßige Verteilung der Wörter in den Zeilen zu ermöglichen.

Die Praktikumsmappen müssen aus einem Deckblatt sowie mindestens den folgenden 5 Kapiteln bestehen:

Deckblatt, das alle relevanten Daten enthält, also:

- Name des Schülers/der Schülerin
- Klasse
- Anschrift
- betreuende Lehrperson
- Name/Anschrift des Betriebes
- Bezeichnung des Berufs/-feldes, in das Einblick genommen wurde
- Name des Betreuers im Betrieb

1. Begründung der Wahl des BP-Platzes (*möglichst genau*)

2. Erwartungen vor Antritt des BP

3. Praktikumsbericht (als Tabelle, die einen Überblick über die an den einzelnen Tagen absolvierten Tätigkeiten gibt)

4. Essay (über ein auf das Praktikum bezogenes **Thema freier Wahl**, z. B.: *Warum die Einhaltung der Hygienevorschriften in einer Arztpraxis wichtig ist; mindestens eine Seite!*)

5. Auswertung des BP, die auf folgende Fragen eingeht:

- a. Welche wichtigen Erfahrungen und Ergebnisse wurden gewonnen?
- b. Inwieweit hat das BP die eigenen Pläne und Wünsche für die weitere Berufsperspektive oder den angestrebten Schulabschluss beeinflusst?
- c. Inwieweit ist der Praktikumsplatz für die Ableistung des BP geeignet?

Darüber hinaus können Sie der Mappe weitere Teile oder Anlagen beifügen, soweit diese **sinnvoll** sind. Ziel ist es aber nicht, eine möglichst dicke Mappe zu produzieren.

Ihre vollständige Praktikumsmappe geben Sie bitte zeitnah, spätestens aber am **Freitag, dem 14.02.2025** bei der betreuenden Lehrkraft ab.



6. Bewertung des BP

Das BP ist eine Schulveranstaltung. Das bedeutet, dass wir Ihnen den Erfolg auf dem Zeugnis bescheinigen. Das Zeugnis des zweiten Halbjahres wird in Form einer Bemerkung Auskunft über den Erfolg des BP geben. Zusammen mit dem Zeugnis wird den Schüler/innen - falls eingereicht - das Praktikumszeugnis des Betriebs ausgehändigt, das Auskunft über Erfolg (bzw. Misserfolg) des BP geben wird. Für eine positive Bemerkung können Sie leicht selbst sorgen. Grundlagen der Bewertung sind:

- wie zufrieden der Betrieb mit Ihnen ist
- die Eindrücke, die Ihr betreuender Lehrer vor Ort gewinnt
- die Qualität, Vollständigkeit und pünktliche Abgabe der Praktikumsmappe

7. Transportkosten

Für diejenigen von Ihnen, die kein KVB-Schülerticket besitzen, gibt es die Möglichkeit, zwei Wochentickets vor Beginn des BP zu kaufen und die Erstattung durch die Stadt Köln zu beantragen. Bedingung ist, dass die Entfernung zwischen Wohnort und Praktikumsstelle 3,5 km überschreitet.

Wir wünschen Ihnen ein erfolgreiches Betriebspraktikum.

Julien Lempert.

Petra Heuer

Julia Steffens

Nora Gröbe